

# Miraculix

**Erstbegeher:** M. Hallinger, L. Köppel, 17.06.81

**Schwierigkeit:** A1 od. VI+ (Stelle), VI+ (2 Stellen), Rest V u. IV, 300 m

**Charakter:** Plattentour, die eine schöne Linie auszeichnet. Leider beschränken sich die Hauptschwierigkeiten auf eine Seillänge, während der Rest mittlere Schwierigkeit aufweist. Die Einstiegshöhe kann je nach Schneelage auf dem Gletscher variieren.

**Einstieg:** Etwa in halber Höhe des Gletschers, unterhalb des Gletscherbruchs. Die Tour führt über den markanten Pfeiler, der im unteren Teil braun und gelb gefärbt ist. In Falllinie eines riesigen Daches (in ca. 50 m Wandhöhe befindet sich der Einstieg).

- 1.SL:** Über Schuppen und Rinne 20 m schräg aufwärts in markante Nische. 10 m waagrecht nach links unter eine anfangs überhängende Verschneidung. Durch diese nach 10 m zu gutem Stand auf Platte.
- 2.SL:** Nun nicht nach rechts gerade unter das große Dach hinauf, sondern 3 m gerade empor zum Haken unter dem kleinen gelben Dach. Hangelquergang an einer teilweise brüchigen Leiste 10 m nach links in eine Nische. Über die senkrechte Stufe links hinauf unter kleinen Überhang. Über diesen (Schlüsselstelle) und weiter gerade hinauf zu zwei Standhaken unter dem großen Dach.
- 3.SL:** 4 m nach links an die Pfeilerkante und durch kurze Verschneidung auf einen kleinen Absatz. Jetzt weiter in der linken Verschneidung, dann Quergang nach rechts und gerade hinauf auf ein Band in flacherem Gelände.
- 4.SL:** Durch Schrofen 40 m gerade hinauf.
- 5.SL:** Knapp links der Pfeilerkante über eine Platte und den folgenden bauchigen Aufschwung zu Standhaken an der Kante.
- 6.SL:** Auf waagrechtem Band 10 m nach rechts und durch einen nach links ziehenden Riß zu Stand an Sanduhrschlinge.
- 7.SL:** Leicht rechts haltend durch einen feinen Riß, über eine glatte Platte und den folgenden Riß zu Sanduhrschlinge.
- 8.SL:** Erst gerade hinauf, dann auf einer Rampe nach rechts zu Stand an Sanduhr.

# M i r a c u l i x

